

Anhang: RE 01

„Begleitung von Großraum- und Schwertransporten durch Private“

Strecke:

**Recklinghausen, Hellbachstraße - Theodor-Körner-Straße/BAB 43/AS
Recklinghausen-Hochlarmark**

Verlauf:

Hellbachstraße - Hochlarmarkstraße - Hochstraße - Theodor-Körner-Straße- BAB 43
Es müssen einzelne Kreuzungen/Einmündungen auf der Wegstrecke passiert werden, die allesamt aufgrund vorfahrregelnder Verkehrszeichen /Wechsel - lichtzeichenanlagen geregelt sind.

Besondere Auflagen:

Für die Begleitung sind 2 private Begleitfahrzeuge (**Bfz**) erforderlich, die nach dem „Merkblatt über die Ausrüstung von privaten Begleitfahrzeugen zur Absicherung von Großraum- und Schwertransporten“ mit einer Wechselverkehrszeichen-Anlage (**WVZ-Anlage**) ausgestattet sind.

Es ist ein BF4-Fahrzeug und mindestens ein BF3-Fahrzeug einzusetzen.

Das BF4-Fahrzeug übernimmt die Sicherung des Transportes nach vorne und das BF3-Fahrzeug die Absicherung des Großraum- und Schwertransportes nach hinten. Das BF3-Fahrzeug wird als Bfz2 in den nachfolgenden tabellarischen Darstellungen und den Skizzen genannt.

Während der Transportbegleitung ist an allen Begleitfahrzeugen stets das gelbe Rundumlicht einzuschalten.

Allgemeine Auflage:

Eine Kommunikation der eingesetzten Fahrzeuge (**Bfz1, Schwertransport und Bfz2**) untereinander, sowohl über **betriebsinternen Funk und zusätzlich über Mobiltelefon** auf der gesamten Strecke ist zu gewährleisten.

Die beschriebenen Kommunikationsmöglichkeiten sind vor Fahrtbeginn hinsichtlich ihrer Funktionalität durch Sprechproben zu überprüfen.

Sämtliche Erreichbarkeiten sind durch die jeweiligen Fahrzeugführer untereinander auszutauschen.

Bei einer Restfahrbahnbreite, die einen Begegnungsverkehr ausschließt, muss eine Ausweichmöglichkeit für entgegenkommende Verkehrsteilnehmer oder aber für den Schwertransport zwingend vorhanden sein.

Dabei ist eine Gefährdung anderer Verkehrsteilnehmer definitiv auszuschließen.

An Kreuzungen / Einmündungen, an denen die Verkehrsführung durch eine Lichtzeichenanlage (LZA) geregelt wird, ist durch vorrausschauendes Fahren ein Wechsel der LZA von Grün- auf Rotlicht und somit ein Auseinanderreißen des Transportes zu vermeiden.

Kommt der Schwertransport jedoch aufgrund der Rotlicht zeigenden LZA zum Stillstand, hält das Bfz1 an und verbleibt in seiner Positionen bis der Transport aufgrund Grünlicht seine Fahrt fortsetzen kann.

Tabellarische Darstellung der Fahr-/Streckenaufgaben für die Begleitung durch die private Begleitfahrzeuge:

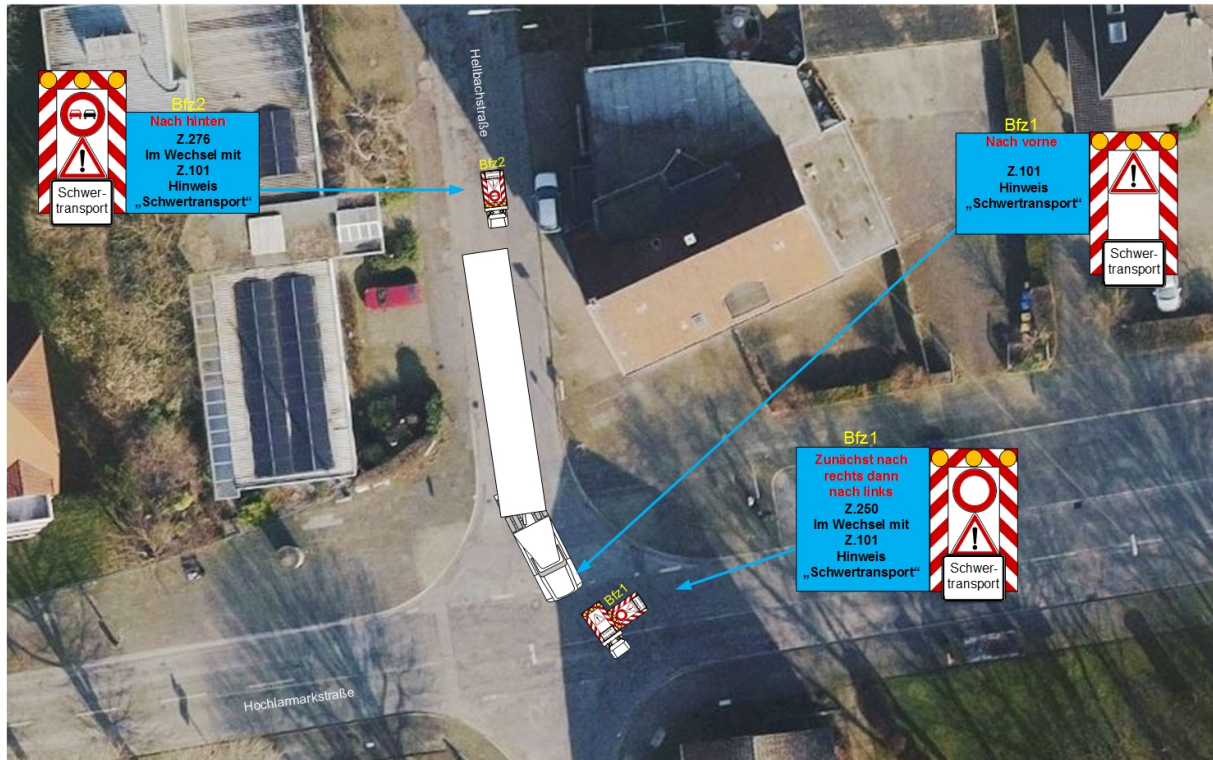
Straße: Recklinghausen, Hellbachstraße / Hochlarmarkstraße
Geltungsbereich: Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links
WVZ-Anlage und Maßnahmen: Schwertransport und Bfz2: <ul style="list-style-type: none">- Halten auf der Hellbachstraße unmittelbar vor der Einmündung zur Hochlarmarkstraße an, bis die Sperrung der Einmündung Hochlarmarkstraße / Hellbachstraße abgeschlossen ist. Bfz1: <ul style="list-style-type: none">- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.- Sperrt zuerst, sofern verkehrsbedingt erforderlich, die Hochlarmarkstraße aus Fahrtrichtung Hochstraße und setzt für den Fahrzeugverkehr, der die Hochlarmarkstraße aus Fahrtrichtung Hochstraße befahren will, nach links das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“.- Nach der Sperrung der Fahrbahn aus Richtung Hochstraße sperrt es, sofern verkehrsbedingt erforderlich, die Hochlarmarkstraße aus Fahrtrichtung Hochlarmark und setzt für den Fahrzeugverkehr, der die Hochlarmarkstraße aus Fahrtrichtung Hochlarmark befahren will, nach rechts das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“.- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort. Bfz2: <ul style="list-style-type: none">- Nach hinten ist das Z.276 im Wechsel mit Z.101 und der Hinweis

„Schwertransport“ zu setzen.

Schwertransport und Bfz2:

Biegen erst nach links auf die Hochlarmarkstraße ab, wenn die Fahrbahn/Strecke gesperrt und frei ist.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Recklinghausen, Hochlarmarkstraße

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

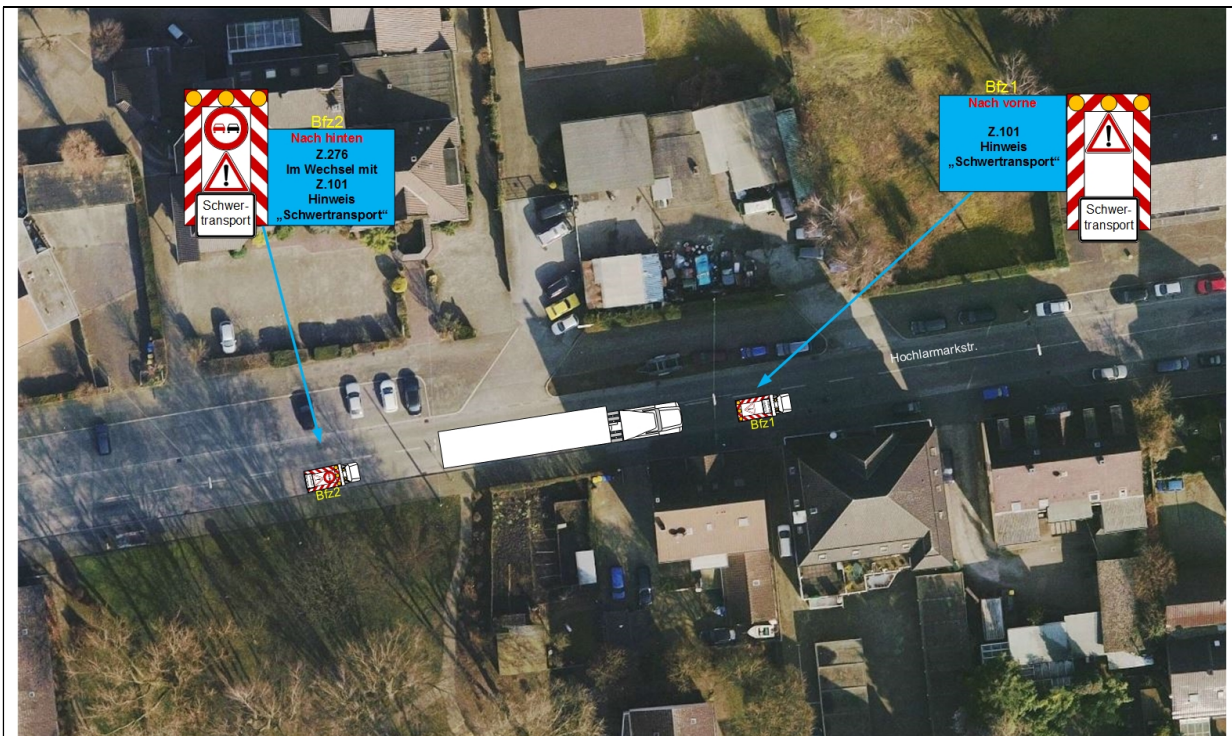
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert).



Straße:

Recklinghausen, Hochlarmarkstraße / Hochstraße (Kreisverkehr)

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

Der Transport setzt seine Fahrt in den Kreisverkehr nur fort, wenn ein Einbiegen ohne Behinderung der anderen Verkehrsteilnehmer möglich ist und verläßt den Kreisverkehr an der 3. Ausfahrt!

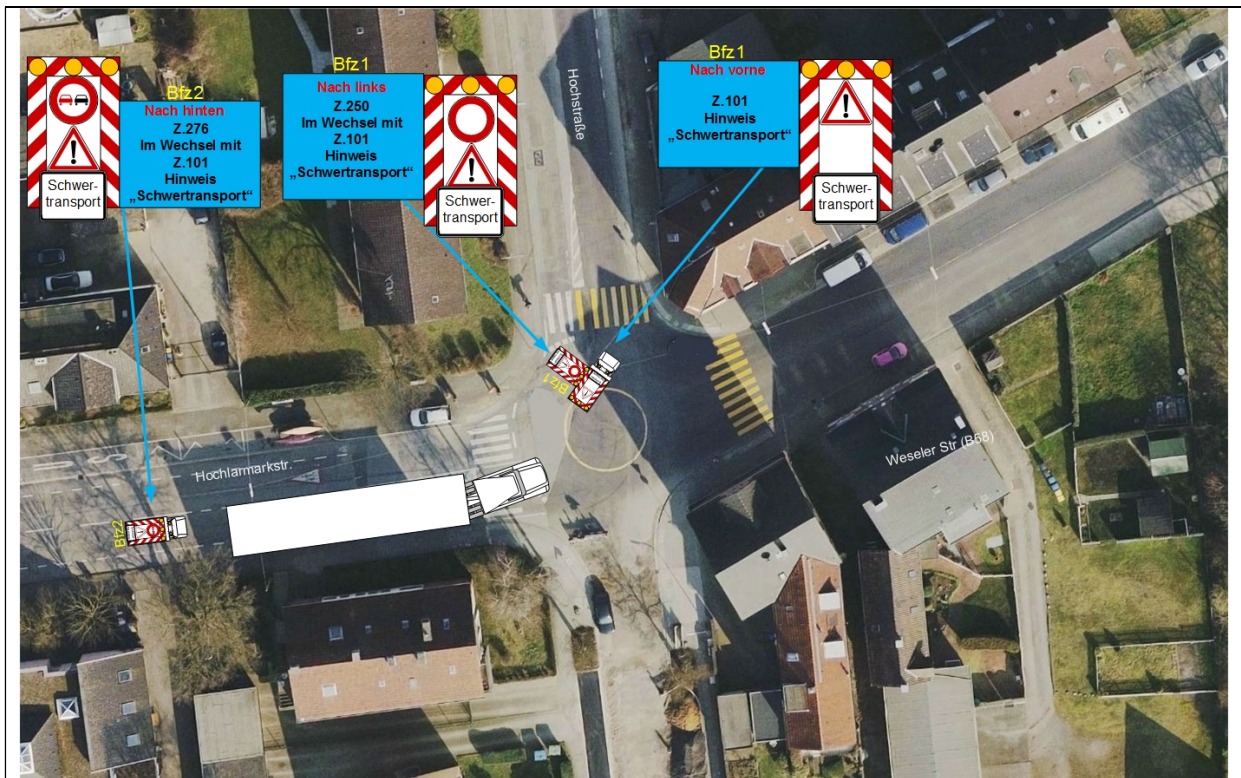
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Verbleibt langsam fahrend im Bereich des Fahrstreifens des Kreisverkehrs aus Fahrtrichtung Hochstraße.
- Nach links ist das Z.250 „Verbot für Fahrzeuge aller Art“ mit dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Das Z.250 ist im Wechsel mit Z.101 zu setzen.
- Setzt seine Fahrt bei Erreichen des Schwertransportes fort.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Recklinghausen, Hochstraße

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

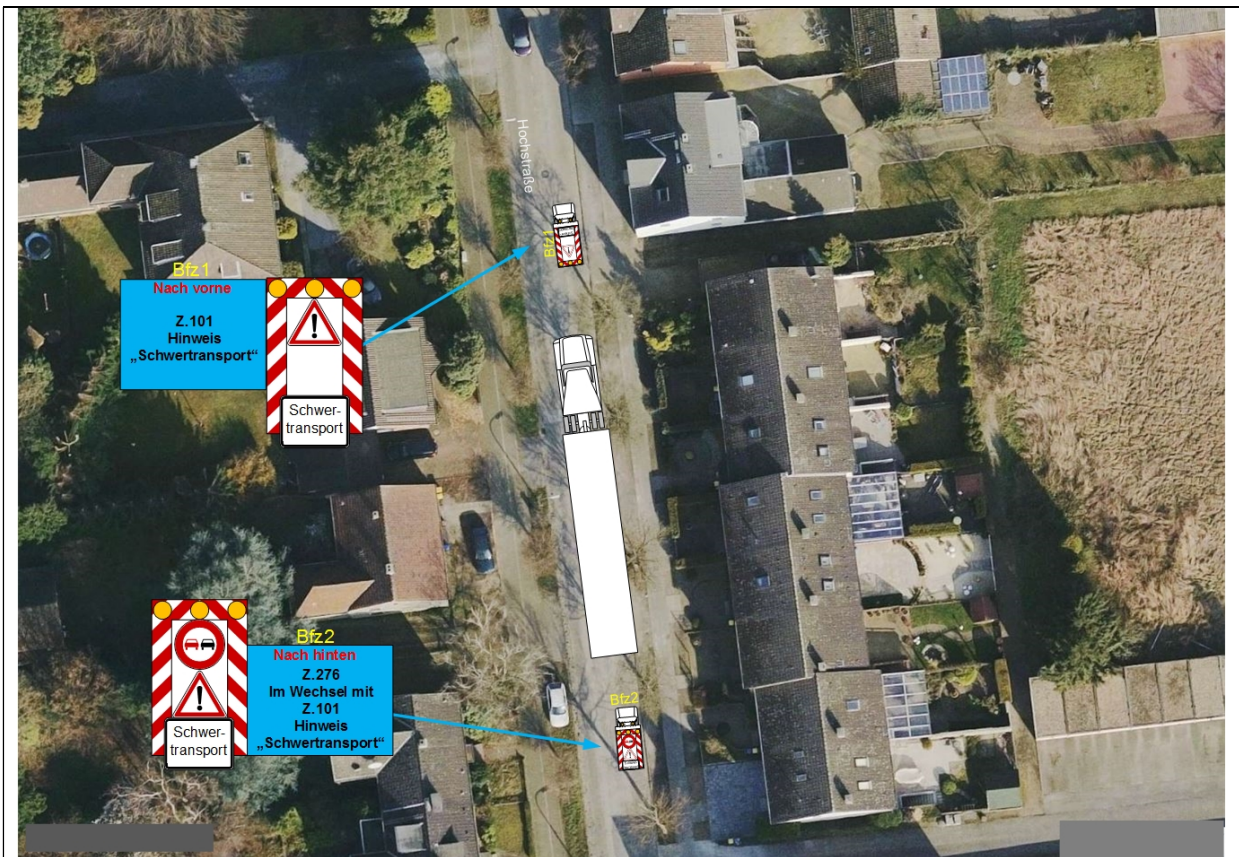
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Recklinghausen, Hochstraße / Theodor-Körner-Straße

Geltungsbereich:

weiterer Verlauf - Abbiegen nach links

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

Der Transport setzt seine Fahrt bei „Grünlicht“ fort!

Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Biegt bei Grünlicht nach links ab.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Recklinghausen, Theodor-Körner-Straße

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Geradeausfahrt

WVZ-Anlage und Maßnahmen:

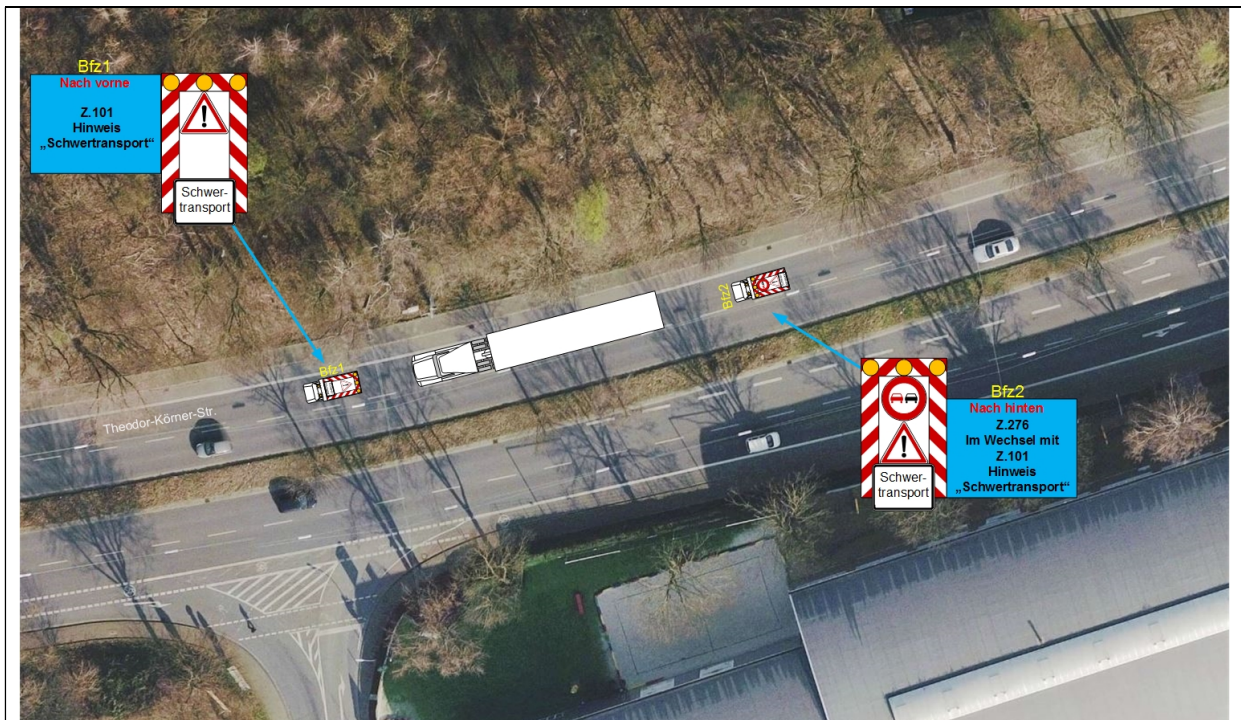
Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)



Straße:

Recklinghausen, Theodor-Körner-Straße / BAB 43 Auffahrt auf die BAB

Geltungsbereich:

Weiterer Verlauf - Abbiegen nach links (beide Fahrtrichtungen)

WZV-Anlage und Maßnahmen:

Der Transport setzt seine Fahrt bei „Grünlicht“ fort!

Bfz1:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach vorn ist das Z.101 „Gefahrstelle“ und der Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Biegt bei Grünlicht nach links ab und folgt dem Verlauf der Auffahrt zur BAB 43 oder bricht an dieser Stelle die Begleitung ab (siehe Auflagen der Genehmigung).

Bfz2:

- Fahrend auf dem Fahrstreifen des Schwertransports.
- Nach hinten ist das Z.276 „Überholverbot für Kfz aller Art“ im Wechsel mit Z.101 und dem Hinweis „Schwertransport“ zu setzen.
- Fährt hinter dem Schwertransport.

(Verkehrsrechtliche Anordnungen und Standorte der Begleitfahrzeuge sind in der nachfolgenden Skizze visualisiert)

